



Leiser-bergmannkiez.de c/o
E.Ulmer ◇ Friesenstr. 15a ◇ 10965 Berlin

An die Senatorin für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz
Frau Bettina Jarasch
Am Köllnischen Park 3
10179 Berlin

Berlin, den 11.01.2023

Offener Brief zur Verkehrssituation im Bergmannkiez

Sehr geehrte Frau Senatorin Jarasch,

anlässlich der weiterhin belastenden Verkehrssituation im Bergmannkiez wenden wir uns mit diesem Offenen Brief an Sie.

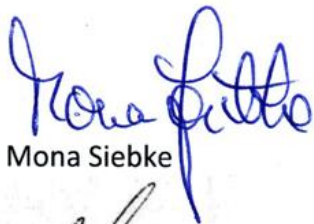
Seit 2007 gibt es den Konzeptvorschlag aus Reihen der Bürger*innen des Bergmannkiezes, die Zossener Straße an der Markthalle – mit Ausnahme von Einsatzfahrzeugen und dem Linienbus 248 – für den motorisierten Durchgangsverkehr zu sperren. Seit über 10 Jahren setzt sich unsere Initiative gegenüber inzwischen vier Verkehrssenator*innen (Herrn Müller, Herrn Geisel, Frau Günther und Ihnen) dafür ein, dass Ihre Senatsverwaltung für den entsprechenden BVV-Beschluss von 2013 (DS/0934/IV v. 18.12.2013) die Voraussetzung schafft, indem Sie die Zossener- und Friesenstraße aus dem übergeordneten Verkehrsnetz Berlins herausnehmen und die Verkehrsgestaltung dieser Straßen in die Entscheidungshoheit des Bezirks Friedrichshain-Kreuzberg überführt.

Seit 2020 liegt nun, nach jahrelanger Bürgerbeteiligung, ein vom Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg erstelltes Konzept vor, von dem einige Elemente – z.T. erst provisorisch – bereits umgesetzt sind. Nur an der zentralen Stelle ist noch nichts passiert: Nach wie vor rauschen tausende Autos und Busse durch die Zossener Straße an der Markthalle in Nord-Süd-Richtung – der Durchgangsverkehr hat sich an dieser Stelle sogar um mehr als 20% erhöht, wie die Deutsche Umwelthilfe jüngst in der Untersuchung „Verkehrsberuhigter Bergmannkiez“ feststellte. Dies führt zu einer unerträglichen Verkehrsbelastung in unserem dichtbebauten Wohngebiet.

Aus unserer Sicht ist es vor dem Hintergrund der Diskussion einer zukunftsorientierten Mobilität in Berlin ein Anachronismus, dass Ihre Senatsverwaltung immer noch an dem Status der Zossener und Friesenstraße als Teil des übergeordneten Berliner Verkehrsnetzes für den motorisierten Autoverkehr festhält, statt die Sperrung für den Durchgangsverkehr zu ermöglichen

Wir fordern Sie daher dringlich auf, verkehrspolitisch endlich aktiv zu werden und die Voraussetzungen für eine zukunftsorientierte Mobilität auch im Bergmannkiez zu schaffen!

Mit freundlichen Grüßen – für die Initiative



Mona Siebke



Michael Jahn



Thomas Neukum



Elke Ulmer



Hans-Peter Hubert



Barbara Rolfes-Poneß